

**A
INES**

ALLGEM120

AP

**INFORMATIONSWESEN; ARCHIVE, BIBLIOTHEKEN,
MUSEEN**

APB

Bibliotheken; Bibliotheks- und Informationswesen

Deutschland

Görres-Gymnasium <KOBLENZ> / Bibliothek

AUFSATZSAMMLUNG und AUSSTELLUNGSKATALOG

23-4

Bücher ohne sieben Siegel : Schätze aus der Bibliothek des Görres-Gymnasiums Koblenz. [Katalog zur Ausstellung im Mittelrhein-Museum Koblenz vom 3. Dezember 2023 bis 3. März 2024] / [Hrsg.: Claudia Heitmann, Barbara Koelges, Armin Schlechter. Autoren: Claudia Heitmann ...]. - 1. Aufl. - Lindenberg i. Allgäu : Fink, 2023. - 144 S. : zahlr. Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-95976-458-2 : EUR 19.00
[#8931]

Daß das Görres-Gymnasium Koblenz eine große Bibliothek besitzt, die dazu Schätze in Gestalt von mittelalterlichen Handschriften Inkunabeln bewahrt, war dem Rezensenten erst anlässlich der jüngsten Besprechung ihres Inkunabelkatalogs¹ bewußt geworden. Dessen muß er sich nicht schämen, ist sie doch „zwar eine der bedeutendsten historischen Bibliotheken des Landes Rheinland-Pfalz, aber auch eine der unbekanntesten“ (S. 7), wie es sinngemäß in allen drei Vorworten des vorliegenden Ausstellungskatalogs heißt. Diese stammen von der Vorsitzenden des Verwaltungsbeirats der Stiftung Staatliches Görres-Gymnasium, vom Direktor des Mittelrhein-Museums in Koblenz und von der Leiterin des Landesbibliotheksentrums Rheinland-Pfalz. Keine Vorworte gibt es von zwei weiteren (neudeutsch:) Playern im Bibliothekswesen dieses Bundeslandes, nämlich der Pfälzischen Landesbibliothek Speyer (PLB) und der Rheinischen Landesbibliothek Koblenz (RLB), da für diese die „bibliothekarische Dienstleistungseinrichtung“, nämlich das Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz (LBZ) spricht, zu dem sie gehören. Das ist der für Außenstehende immer etwas schwer durchschaubaren Bibliothekslandschaft von Rheinland-Pfalz geschuldet. Anlaß für die Ausstellung ist die 2022 erfolgte Übergabe der Bestände der

¹ ***Die Inkunabeln der Bibliothek der Stiftung Staatliches Görres-Gymnasium Koblenz*** / bearb. von Christina Meckelnborg unter Mitarb. von Evelyn Hanisch. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2022. - 582 S. ; 29 cm. - ISBN 978-3-447-11897-2 : EUR 149.00 [#8412]. - Rez.: **IFB 23-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12266>

Bibliothek des Staatlichen Görres-Gymnasiums an die LBZ, auch wenn der Bestand „weiterhin im Eigentum“ der Stiftung bleibt (S. 6). Die LBZ ist für „die Reinigung, Erschließung und Aufbewahrung“ zuständig (ebd.). Die beiden ersten Aufgaben übernimmt dabei die PLB, während die spätere Aufbewahrung der RLB anvertraut wird, einer erst 1990 eröffneten, ganz jungen Bibliothek, die zu diesem Zweck mit einem „neuen Rara-Magazin“ (S. 8) aufgerüstet wird.

Dem Katalog der ausgestellten Stücke gehen fünf historische Beiträge voran,² die mit nicht wenigen Doppelungen über die *Klöster im Raum Koblenz bis zum Ende des Alten Reiches (1794)* (Michael Koelges, S. 10 - 17), *Die Folgen der französischen Besatzungszeit und der Säkularisierung für den Bestand der Bibliothek ...* (Barbara Koelges, S. 18 - 23) und die *Koblenzer Klosterbestände in der Universitäts- und Landesbibliothek Bonn* (ausführlich dazu Michael Herkenhoff, S. 24 - 39) informieren; letztere war als Neugründung von 1818 dringend auf Bücher angewiesen; nicht um Bücher geht es in *Relikte aus Koblenzer Klöstern in den Beständen des Mittelrhein-Museums* (Claudia Heitmann, S. 40 - 47); ausführlich stellt Armin Schlechter (S. 48 - 58) *Die historische Bibliothek der Stiftung Staatliches Görres-Gymnasium* und ihre Geschichte vor und informiert über deren schlechten Erhaltungszustand, bedingt durch die Aufbewahrung im nicht klimatisierten Bibliotheksbau der RLB mit Beispielen für Schäden und Hinweisen zur geplanten Restaurierung.

Im *Katalog* stellen auf jeweils einer Doppelseite (links in chronologischer Folge: Titelbeschreibung mit Signatur, Provenienz, materielle Angaben wie Einband und dann eine Beschreibung, rechts die ganzseitige farbige Abbildung einer Musterseite oder eines Einbands) Barbara Koelges 15 *Inkunabeln* und Armin Schlechter 25 *Drucke und Handschriften des 16. bis 18. Jahrhunderts* vor. Die in den Fußnoten zitierten Titel sind im *Literaturverzeichnis* (S. 140 - 144) zusammengestellt. Informationen über die Mitarbeiter des Bandes fehlen leider.

So möge sich der Wunsch erfüllen, daß an Hand dieser ausgewählten Objekte „die Bibliothek verstärkt in das Bewusstsein der Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit gebracht werden“ kann, bevor die Schätze gereinigt und restauriert im klimatisierten Tresor verschwinden.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12373>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12373>

² Inhaltsverzeichnis demnächst unter <https://d-nb.info/1304704777>